

LIEBESFLUSS

statt Verstrickungen



MODUL 2



Seelenliebe
annehmen



Verstrickungen
lösen



Liebesfluss
aktivieren



Sascha Herwig
Coaching & Musik

Modul 2: Liebesfluss statt Verstrickungen

Anleitung zur Selbstdurchführung von Bewusstseinscoach Sascha Herwig

Inhalt

Vorwort	3
Liebesfluss statt Verstrickungen	4
Vorgehensweise	5
Schritt 3: Schuldgefühle-Blockade auflösen	7
Schritt 4: Erste Liebesimpulse setzen	11
Schritt 5: Auf der Liebesebene	12
Schritt 6: Den Liebesfluss erfahren	13
Schritt 7: Den Liebesfluss erden	17
Schritt 8: Die Liebe leben	22
Schlusswort	26

Haftungsausschluss: Diese Anleitung stellt keine Therapie, keine medizinische Behandlung und keine Heilbehandlung im Sinne des Heilpraktikergesetzes dar. Es werden keine Diagnosen gestellt und keine Heilversprechen abgegeben. Das Wort Heilung ist nicht im medizinischen Sinn, sondern als Persönlichkeitsentwicklung gemeint. Die in dieser Anleitung beschriebene Schuldgefühle ILL-Praktik®, wurde von Dr. rer. pol. Ayleen Birgit Scheffler-Hadenfeldt entwickelt und war Bestandteil meiner Ausbildung zum Bewusstseinscoach. Auf Grundlage meiner eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse habe ich die Methode in mein heutiges Verständnis des transzendenten Bewusstseins eingebettet und insbesondere im Verständnis von Macht, freiem Willen sowie liebevoller Führung weiterentwickelt. Die Inhalte ersetzen keine ärztliche, psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung. Bei bestehenden psychischen Erkrankungen oder in therapeutischer Behandlung wird empfohlen, vor Durchführung Rücksprache mit der behandelnden Fachperson zu halten. Eine Haftung für gesundheitliche, psychische oder materielle Schäden wird – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – ausgeschlossen.

Urheberrecht: Logo von Schira-Design. Diese Anleitung unterliegt dem Urheberrecht von Sascha Herwig. Eine Vervielfältigung, Weitergabe oder Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist ohne meine ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

Vorwort

Willkommen zurück!

Ich freue mich, dich auf deiner persönlichen Reise der Persönlichkeitsentwicklung und Bewusstseinerweiterung bis hinein in das transzendente Bewusstsein weiter begleiten zu dürfen.

Voraussetzung für die Durchführung dieses zweiten Moduls ist ein abgeschlossenes Modul 1. Das bedeutet: Du hast einen gesunden Umgang mit deinen Gefühlen entwickelt, dein inneres Kind ist weitestgehend geheilt, deine innere Frau ist präsent und dein innerer Mann gut entwickelt. Deine innere Familie ist bereits gut miteinander verbunden und kooperiert miteinander.

In diesem Modul steht die innere Frau mit ihrer tiefen Verbindung zur Seele im Mittelpunkt. Gemeinsam erkennen wir Falsch- und Schuldgefühle-Verstrickungen sowie Macht-Verstrickungen, die den Zugang zur Seele und zur Seelenliebe blockieren. Schritt für Schritt werden diese bis in ihren karmischen Ursprung hinein aufgelöst und durch die seelisch-irdische Liebesflussverbindung ersetzt.

Modul 2 knüpft direkt an den gesunden Umgang mit Schuldgefühlen und die weiterführenden Affirmationen an, die du bereits in Modul 1 im Zusammenhang mit deiner inneren Frau kennengelernt hast.

Ich möchte dich an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dir Zeit zu nehmen. Nimm dir Zeit für dich. Gehe liebevoll, ehrlich und selbstreflektiert mit dir um und lass dich sowohl auf innere Entwicklungsprozesse als auch auf mögliche Abwehrmechanismen ein.

Du weißt: Ich kann dir Wissen vermitteln und eine Anleitung geben. Die eigentliche emotionale Entwicklung kann jedoch nur durch dich selbst geschehen. Emotionale Entwicklung braucht meistens deutlich länger als mentale Erkenntnis. Sei deshalb gründlich, aber frei von Leistungsdruck. Leistungsdruck ist ein Killer für jedes Gefühl.

Wichtig ist bei der Durchführung von „Modul 2: Liebesfluss statt Verstrickungen“ vor allem die tägliche Anwendung. Sprich deine Affirmationen jeden Tag ohne Unterbrechung. Das Spiegelgesetz tut sein Übriges und unterstützt dich im Alltag dabei, deine persönlichen Themen zu erkennen und Schritt für Schritt aufzulösen.

Liebesfluss statt Verstrickungen

Karmische Verstrickungen beeinflussen unsere Wahrnehmung, unser Denken und Fühlen bis in den Körper hinein. Sie zeigen sich als Verhaltensmuster, negative Glaubenssätze und Prägungen – sowohl in unserem Inneren als auch in unserer Gesellschaft.

Viele Enttäuschungen, Verletzungen und schmerzliche Erfahrungen haben sich über mehrere Leben hinweg zu Falsch- und Schuldgefühlen sowie einer weiblichen Opferhaltung entwickelt.

Eine nach Liebe und Anerkennung suchende Opferhaltung, voller Schuldgefühle, Minderwertigkeitsgefühle und Ängste – beispielsweise der Angst, anderen nicht gerecht werden zu können oder abgelehnt zu werden.

Aus dieser Opferrolle rechtfertigt sich gleichzeitig auch die männliche Täterrolle: ein Macht- und Kontrolldenken, das aus diesem Mangel heraus andere übergeht oder deren freien Willen missachtet, um sich selbst vermeintlich zu schützen oder persönliche Vorteile zu sichern.

Jeder Mensch hat es in sich – bewusst oder unbewusst.

Und alles, was wir anderen zufügen, fügen wir letztlich unserem eigenen inneren Opfer zu.

Diese weiblichen und männlichen karmischen Verstrickungen wirken auf unterschiedliche Weise. Während die weiblichen Verstrickungen eher passiv, indirekt und verweigernd wirken, zeigen sich die männlichen Verstrickungen eher aktiv, kontrollierend und angreifend.

Die weiblichen karmischen Verstrickungen blockieren dabei vor allem die Verbindung der inneren Frau zur Seele und zur Seelenliebe. Aus ihren Schuldgefühlen heraus sucht sie im Außen nach Liebe, Anerkennung und Sicherheit.

Die männlichen karmischen Verstrickungen überlagern dagegen den freien Willen und die Selbstbestimmung des inneren Mannes durch die Illusion von Macht und Kontrolle. Er verfolgt eigene verstrickte Ziele und versucht, Sicherheit durch Kontrolle und Abgrenzung zu schaffen.

Dadurch haben beide zunehmend ihre natürliche Ausrichtung an der Seele und ihrer Liebe verloren.

Die Heilung und Verbindung der inneren Familienmitglieder war der erste Schritt für dich, diesen Opfer-Täter-Dynamiken bewusst zu begegnen und ihnen entgegenzuwirken.

Erst die Seelenliebe besitzt die Kraft, diese tief verwurzelten karmischen Strukturen bis zu ihrem Ursprung hinein aufzulösen.

In diesem „Modul 2: Liebesfluss statt Verstrickungen“ steht zunächst die innere Frau mit ihrer tiefen Verbindung zur Seele im Mittelpunkt. Schritt für Schritt werden die karmischen Verstrickungen aufgelöst, die Verbindung zur Seele und zur Seelenliebe wieder freigelegt und die seelisch-irdische Liebesflussverbindung hergestellt. So kann ein Leben in Liebe, Freude und innerer Freiheit beginnen.

Schlusswort

Herzlichen Glückwunsch!

Mit diesem zweiten Modul hast du einen langen und sicherlich nicht immer einfachen Weg zurückgelegt. Über viele Monate hinweg hast du dich deinen Schuldgefühlen, Verletzungen und karmischen Verstrickungen gestellt, alte Muster hinterfragt und dich Schritt für Schritt wieder für deine Seele und ihre Liebe geöffnet.

Vielleicht gab es auf diesem Weg schwierige Zeiten, Zweifel und Widerstände. Vielleicht hast du aber auch wundervolle Erfahrungen voller Liebe, Freude und tiefer Verbundenheit gemacht und Veränderungen in deinem Denken, Fühlen und Leben wahrgenommen.

Was auch immer du auf diesem Weg erlebt hast – sei stolz auf dich!

Du hast den Mut bewiesen, dich deinen eigenen Verstrickungen zuzuwenden, auch dann weiterzugehen, wenn alte Verletzungen und Widerstände sichtbar wurden, und dich immer wieder neu für die Liebe zu öffnen.

Nimm dir nun die Zeit, das Erreichte zu genießen und die Veränderungen in deinem Leben weiter wachsen zu lassen. Der universell eingebettete Liebesfluss darf sich in den kommenden Monaten immer weiter festigen und deine Verbindung zur Seele vertiefen.

Mit steigendem Bewusstsein kann sich auch deine Wahrnehmung weiter verändern. Zusammenhänge werden sichtbar, die du vorher vielleicht noch nicht erkennen konntest. Selbst Verhaltensweisen und Opfer-Täter-Dynamiken, die über viele Leben hinweg selbstverständlich geworden sind, können aus einem höheren Bewusstsein heraus plötzlich in einem neuen Licht erscheinen.

Mit dem universell eingebetteten Liebesfluss und der zunehmenden Verbindung von Seele und Irdischem hast du eine wichtige Grundlage für deinen weiteren Weg geschaffen.

Im Modul 3 wenden wir uns dem vollständigen transzendenten Bewusstsein zu. Durch verschiedene Energie- und Bewusstseinsgestaltungen wird dein Bewusstsein dauerhaft vom herkömmlich Irdischen auf das Seelische umgestellt. Eine neue Weltsicht darf entstehen, tiefere Zusammenhänge und deine Seelenaufgaben können sich offenbaren und du erfährst die universellen Gesetzmäßigkeiten von Seelisch zu Irdisch. Dein Energiesystem wird bis in den Körper hinein dauerhaft auf Liebe eingestellt. So führt dich deine Reise Schritt für Schritt zum vollständigen transzendenten Bewusstsein. Ich freue mich darauf, dich auch auf diesem Weg begleiten zu dürfen.

Von Herzen wünsche ich dir, dass die Liebe und Verbindung zu deiner Seele immer weiter wachsen, du deine neue Freiheit voller Freude genießen kannst und deinen ganz eigenen Weg liebevoll und selbstbestimmt gehst.

Alles Liebe

Sascha Herwig

